

**Pressemitteilung
September 2020**

Theegarten-Pactec GmbH & Co. KG
Breitscheidstr. 46 – 01237 Dresden

Tel.: +49 351 2573-0
Fax: +49 351 2573-329
pactec@theegarten-pactec.de
www.theegarten-pactec.com

Mit Cut-and-Wrap-Maschinen Kaumasse-Produkte beliebig einschlagen Noch lange nicht durchgekaut

***Dresden.* Mit den bewährten Cut-and-Wrap-Maschinen von Theegarten-Pactec lassen sich Kaubonbons und Kaugummis in ganz verschiedene Einschlagarten flexibel verpacken – auch ein und dieselbe Kaumasse, und zum Teil auf einer Maschine.**

Erdbeere oder Himbeere, Orange, Zitrone oder Cola: Geschmack, Formen und Formaten sind auf dem Markt der Kaumasse-Produkte keine Grenzen gesetzt. Nahezu jeder hat seinen Kaubonbon-Favoriten. Und auch die Werbung liebt genau diese Zuckerwaren von Karamelle über Gummibonbons bis hin zu Gelee-Erzeugnisse und fragt „...was wollt ihr denn?“ und zielt auf Kinder und Erwachsene gleichermaßen ab. Diese Vielfalt am POS setzt eine hohe Flexibilität in der Primärverpackung voraus. Cut-and-Wrap Maschinen von Theegarten-Pactec gibt es daher für alle gängigen Einschlagarten – ob Bodenfaltung (U1, F1), Doppeldreh (U1-I, U1-III) oder Schlauchbeutel (FPW5).

Welche Verpackungsart auch immer gewählt wird: Mit den Schneid- und Wickelmaschinen lässt sich Kaumasse nicht nur effizient, sondern auch in verschiedenen Stilen verpacken. Denn die Maschinen sind so flexibel, dass sie sich für mehrere Faltarten ausrüsten lassen. Der Umbau zwischen diversen Produktformaten aber auch teilweise zwischen unterschiedlichen Faltarten ist dabei realisierbar.

Boomender Markt und wichtiges Segment für Theegarten-Pactec

Diese Flexibilität ist wichtig für die Hersteller von Kaubonbons und Kaugummis, die neben neuen Geschmacksrichtungen und Formen insbesondere auf innovative Verpackungen in Verbindung mit starken Marketingkampagnen setzen. Laut einer aktuellen Studie (Hexaresearch, 2019) wird aufgrund dieser Neuerungen insbesondere der Markt für Kaugummis ein deutliches Wachstum verzeichnen. Machte der globale Kaugummi-Markt 2017 einen Umsatz von 29 Milliarden US-Dollar, soll er bis zum Jahr 2025 knapp 49 Milliarden US-Dollar erreichen. Heute kauen fast 10 Millionen Deutsche ab 14 Jahren mehrfach pro Woche Kaugummi (Statista-Erhebung 2018), weitere fünf Millionen sogar täglich. In den USA kauen 165 Millionen Menschen Kaugummi.

Theegarten-Pactec ist auf diesem Markt seit vielen Jahren etabliert und Weltmarktführer für kleinstückige Süßwaren. Für den Maschinenhersteller aus Dresden ist und bleibt die Verpackung von Kaumasse ein wichtiges Segment: 20 Prozent der Maschinen sind Cut-and-Wrap-Maschinen (Die wichtigsten Zielmärkte sind Afrika und Asien). Und auch der Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie sieht das Potenzial an Kaumasse-Produkten auf Nachfrage noch lange nicht durchgekaut.

Fit für Industrie 4.0

Bei Theegarten-Pactec profitiert dieses Segment auch von Neuerungen aus anderen Produktbereichen, etwa Schokolade oder Hartzucker. Denn entsprechende Weiterentwicklungen integriert das Unternehmen in die Cut-and-Wrap-Maschinen. Stichwort Industrie 4.0: Heute ermöglichen Selbstanalysefunktionen der Maschinen eine vorausschauende Wartung. Dazu zählt auch die Weiterentwicklung in Richtung Anleitung zur Fehlerbehebung und Reinigung über Touchpanels und die grafische Darstellung am Display. Mit solchen innovativen und zukunftsweisenden Lösungen will Theegarten-Pactec seine Nische exzellent besetzen. Laut Unternehmen gibt es bisher keinen anderen Hersteller von Cut-and-Wrap-Maschinen, der diese so konsequent auf dem Stand der Technik hält.

Theegarten-Pactec bietet als eines der wenigen Unternehmen nicht nur eine große Vielzahl an unterschiedlichen Falarten, sondern auch Maschinen mit diversen Leistungsspektren. Bis zu 2.000 Produkte pro Minute lassen sich mit Hochleistungsmaschinen im High-Speed-Bereich verpacken. Gleichzeitig ist das Unternehmen Innovationsführer, da es viel Kapazität in die Forschungs- und Entwicklungsarbeit steckt: Derzeit arbeiten allein 90 von insgesamt 400 Mitarbeitern in diesem Bereich. Was auch immer sich die Kaugummi- und Kaubonbonhersteller in punkto Geschmack, Form und Verpackungen ausdenken – die Cut-and-Wrap-Maschinen von Theegarten-Pactec sind für Innovationen bestens aufgestellt.

Textumfang: 4.061 Zeichen inkl. Leerzeichen

Kontakt:

Theegarten-Pactec GmbH & Co. KG

Breitscheidstr. 46 – 01237 Dresden

Telefon: +49 351 2573-0

Fax: +49 351 2573-329

E-Mail: pactec@theegarten-pactec.de

Web: www.theegarten-pactec.com

Theegarten-Pactec hat sich auf die Entwicklung und Fertigung von Verpackungsmaschinen für kleinstückige Süßwaren spezialisiert. Die Vielfalt von über zwanzig Verpackungsarten verbindet sich mit einem weiten Leistungsspektrum. Neben Einzelmaschinen bietet das Unternehmen auch komplette Verpackungslinien als Turn-Key-Partner. Verpackt werden Hartzuckerbonbons, Toffees, Kaumassen, Kaugummi, Schokoladenprodukte sowie Food- und Non-Food Artikel. Theegarten-Pactec mit Sitz in Dresden (Deutschland) ist ein mittelständisches Familienunternehmen, das in vierter Generation von Markus Rustler und Dr. Egbert Röhm geleitet wird. Es gibt in mehr als 100 Ländern Vertretungen. Der Exportanteil liegt bei rund 90 Prozent. Theegarten-Pactec unterstützt zwei Branchen-Initiativen zum Thema Nachhaltigkeit. SAVE FOOD (www.save-food.org) der FAO (Food and Agriculture Organization of the United Nations) und Blue Competence (www.bluecompetence.net) des VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau), Frankfurt.

Bild: Theegarten-Pactec GmbH



Mit den bewährten Cut-and-Wrap-Maschinen von Theegarten-Pactec lassen sich Kaubonbons und Kaugummi in ganz verschiedene Einschlagarten flexibel verpacken – auch ein und dieselbe Kaumasse, und zum Teil auf einer Maschine.

